

Lehrgang

Keine Angst vor der digitalen Transformation

Neue Technologien und Anwendungen eröffnen ungeahnte Möglichkeiten für innovative Unternehmen. Wer jedoch an ausgedienten Geschäftsmodellen festhält, wird rasch überholt. Der MAS Digitale Transformation bereitet Fach- und Führungskräfte aus allen Unternehmensbereichen auf aktuelle und künftige Herausforderungen vor. **Von Daniela Frau**

Kaum eine Branche ist nicht von der Digitalisierung betroffen. Sie verändert stetig unseren Alltag und ist inzwischen zur Selbstverständlichkeit geworden. Das Verständnis für diese Entwicklung ist jedoch längst nicht mehr nur Aufgabe der Informatik. Neue Endgeräte und disruptive Technologien wie mobiles Internet, Social Media, E-Commerce oder Big Data verändern das Konsum- und Kommunikationsverhalten der Menschen und durchdringen mittlerweile alle Bereiche von Wirtschaft, Gesellschaft und Politik. Der Umgang mit Daten und Wissen wird sich im Unternehmenskontext stark wandeln. Wer diese Veränderungen versteht und für sich zu nutzen weiss, dem bieten sich neue Chancen und Potenziale. Um davon zu profitieren sind Unternehmen gezwungen, ihre Strategie und Geschäftsmodelle digital auszurichten.

Vier Vertiefungsrichtungen

Aus Sicht einer ganzheitlichen Unternehmensführung und Organisationsentwicklung braucht es zur Bewältigung der digitalen Transformation betriebswirtschaftliche und technologische Kenntnisse und Fähigkeiten. Gefragt sind qualifizierte Fach- und Führungskräfte, welche die digitale Transformation aktiv steu-

Zur Autorin



Autorin: Daniela Frau ist an der ZHAW School of Management and Law als Studienleiterin für die MAS in Digital Transformation, Wirtschaftsinformatik, Business Analysis sowie Supply Chain- & Operations Management verantwortlich. Sie doktoriert an der Universität St. Gallen zum Thema Arbeitswelten.
daniela.frau@zhaw.ch / 058 934 46 05

Die Hochschule: Die ZHAW School of Management and Law (SML) ist eines der acht Departemente der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften. Die international anerkannten Bachelor- und Masterstudiengänge sowie zahlreichen Weiterbildungsangebote sind wissenschaftlich fundiert, interdisziplinär und praxisorientiert. Forschung und Beratung sind theoretisch fundiert und praxisnah, mit Fokus auf unmittelbare und effiziente Umsetzbarkeit. Aktuell zählt die SML rund 4000 Studierende, knapp 2000 Weiterbildungsteilnehmende und über 500 Mitarbeitende.
www.zhaw.ch/sml



ern. An der Schnittstelle von strategischem Management, Marketing und Produktmanagement sowie Informations- und Kommunikationstechnologie ist digitale Innovation gefragt. Mittlerweile gibt es zwar spezifische Weiterbildungslehrgänge zu einzelnen Themenbereichen, bislang fehlte jedoch ein integriertes Studium mit einem breiten unternehmerischen Fokus.

Die ZHAW School of Management and Law (SML) hat mit dem MAS Digitale Transformation eine Weiterbildung auf Masterstufe entwickelt, der diesem Anspruch gerecht wird. Der Lehrgang richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die sich für betriebswirtschaftliche Themen rund um die Chancen und Herausforderungen der digitalen Transformation interessieren.

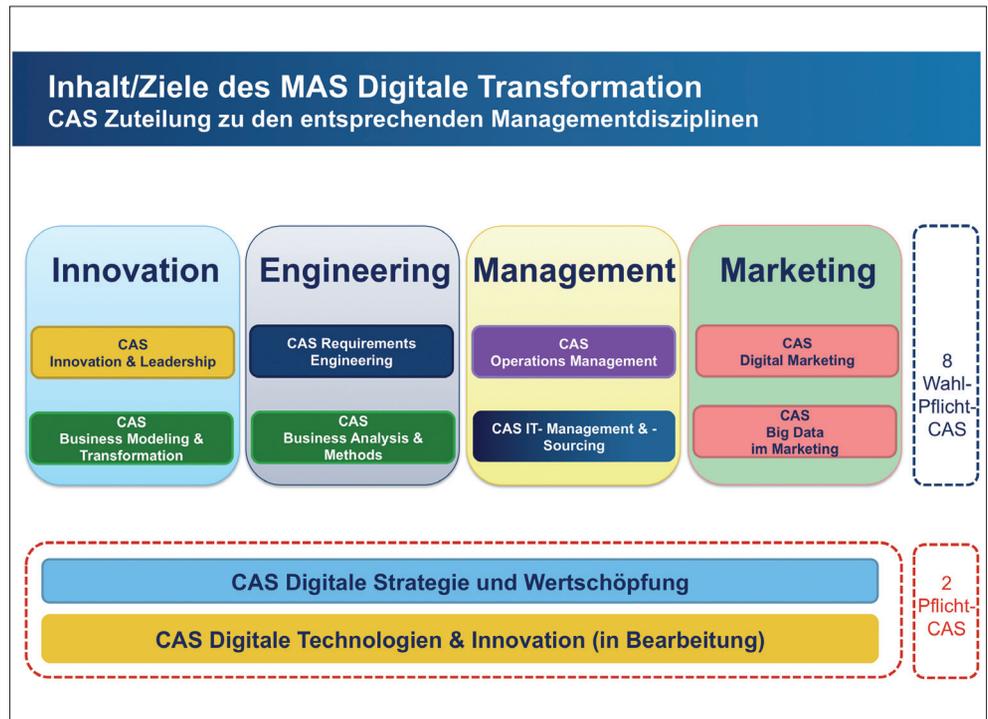
Um verschiedenen beruflichen Hintergründen gerecht zu werden, bietet der MAS Digitale Transformation vier Vertiefungsrichtungen: Innovation, Engineering, Management und Marketing. Je nach Schwerpunkt richtet sich die Weiterbildung an Personen aus Unternehmensführung, Geschäftsleitung, Stabs- und Bereichsleitung, Verantwortliche und Mitarbeitende in Produktmanagement, Prozessmanagement, Informatik, Marketing, Unternehmenskommunikation und Kundenbeziehungsmanagement aber auch in Produktion, Logistik sowie Forschung und Entwicklung.

Ganzheitliche Perspektive

«Digitale Innovation bedeutet für mich, Kundenbedürfnisse zu antizipieren oder gar zu schaffen. Bis Smartphones auf den Markt kamen, gab es dafür keine Nachfrage. Heute sind sie unentbehrlich», sagt Jan Villringer, Head of Customer Service and Operations beim IT-Dienstleister Atos. Villringer hat bereits den MAS Business Analysis an der SML abgeschlossen und setzt sich nun umfassend mit der Digitalen Transformation auseinander. «Im Bereich Services bietet die Digitalisierung ein enormes Potenzial für Automatisierung. Entscheidend für den Erfolg sol-

cher Projekte ist eine möglichst rasche Umsetzung und Implementierung, um nicht bereits während des Projektes von neuen Technologien überholt zu werden», sagt Villringer. Am MAS Digitale Transformation reizen ihn vor allem die ganzheitliche Sicht, die ihm neue Perspektiven auf seine Arbeit erschliesst sowie die Instrumente der Business Process Innovation.

Das Basiswissen erhalten die Teilnehmenden in den beiden obligatorischen CAS Digitale Strategie und Wertschöpfung sowie Digitale Technologien und Innovation. «Die Teilnehmenden sollen die digitale Wertschöpfung verstehen, daraus erfolgsversprechende Strategien ableiten und eine digitale Vision für ihr Unternehmen erstellen», sagt Dr. Angela Beckenbauer, die für den neuen CAS Digitale Technologien und Innovation verantwortlich ist. «Sie erhalten einen Überblick zu aktuellen digitalen Trends und generieren systematisch Ideen für digitale Geschäftsmodelle.» Darauf aufbauend entscheiden sich die Teilnehmenden für zwei von acht weiteren Zertifikatslehrgängen – abhängig von ihrem beruflichen Hintergrund. In der abschliessenden Masterarbeit beschäftigen sich die Teilneh-



menden mit einer angewandten Problemstellung aus ihrem Arbeitsumfeld.

Individuelle Schwerpunkte

Fiktive Beispiele zeigen, wie individuell sich der Studiengang auf die persönlichen Bedürfnisse anpassen lässt. Peter leitet die Produkt- und Serviceentwicklung in einem mittelgrossen Unternehmen. An der Schnittstelle zwischen der Geschäftsleitung, Produktentwicklung und

IT sucht er nach neuen Technologien, die den Kundenbedürfnissen gerecht werden und sich in die bestehende Infrastruktur des Unternehmens integrieren lassen. Um die Anforderungen der Kundenbedürfnisse systematisch zu dokumentieren und zu analysieren, wählt er als Vertiefung den CAS Requirements Engineering. Da sein Team ausgebaut werden soll, möchte er seine Führungskompetenzen im CAS Innovation & Leadership verbessern. In seiner Masterarbeit beschäftigt er sich mit der Integration und Auswertung einer Live-Chat-Funktion in die Unternehmenswebsite.

Barbara ist Leiterin Strategische Projekte, Innovations- und Geschäftsentwicklung in einem Grosskonzern. In engem Kontakt mit der Geschäftsleitung, dem Marketingteam und der Rechtsabteilung entwickelt sie neue Geschäftsmodelle, legt die entsprechenden Prozesse fest und überwacht deren Einhaltung. Als Vertiefung im MAS Digitale Transformation wählt sie deshalb die CAS Business Modeling & Transformation sowie Business Analysis &

Methods. Die gewonnenen Erkenntnisse hält sie in ihrer Masterarbeit zum Thema Intrapreneurship im Unternehmen fest.

Dank den unterschiedlichen beruflichen Hintergründen der Teilnehmenden ergibt sich im Masterstudiengang ein fruchtbares Netzwerk, das die digitale Transformation aus verschiedenen Perspektiven betrachtet – auch über den Abschluss hinaus. Die Dozierenden der ZHAW School of Management and Law verfügen über langjährige Erfahrung in den Disziplinen Betriebswirtschaft, Marketing, Wirtschaftsinformatik sowie Innovation und Entrepreneurship. Der MAS Digitale Transformation integriert diese Fachbereiche in herausragender Art und Weise zu einem Ganzen. Damit positioniert sich die ZHAW School of Management and Law im Weiterbildungsmarkt als kompetente Lösungsanbieterin für die Bewältigung des digitalen Wandels. ■

Dieser Beitrag wurde von der ZHAW zur Verfügung gestellt. Computerworld übernimmt für dessen Inhalt keine Verantwortung

Auf einen Blick

Abschluss: Master of Advanced Studies ZFH in Digital Transformation (60 ECTS)

Start: ab Herbst 2017, laufend

Dauer: 2,5 Jahre Regelstudienzeit (512 Lektionen und Masterarbeit)

Kosten: CHF 31 000 (4 CAS à je CHF 7000 und Masterarbeit à CHF 3000)

Durchführungsort: ZHAW School of Management and Law, Winterthur

Unterrichtssprache: Deutsch, Unterrichtsmaterial teilweise in englischer Sprache

Infoveranstaltung: 21. Februar 2017, 18 Uhr

Informationen: www.zhaw.ch/cie/masdt